

VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER
UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE LEICHT- UND METALLVERPACKUNGEN

WO SAMMELN?

DIE GELBE TONNE/DER GELBE SACK –

ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen

Alle Verpackungen aus Kunststoff – vom Joghurtbecher über die Weichspülerflasche bis hin zum Chipssackerl – können in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack entsorgt werden. Auch Getränkekartons wie Milch- und Saftpackungen sowie Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Aluschalen oder Weißblechdosen, werden gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

WARUM SAMMELN?

Weil Verpackungen ein Rohstoff sind

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – Ganz einfach in 3 Schritten:

- ▶ Einzelne Bestandteile, die sich leicht voneinander trennen lassen, wie z. B. den Aludeckel vom Joghurtbecher, abtrennen. Nur so können sie von den Sortieranlagen auch erkannt und aussortiert werden.
- ▶ Nur leere Verpackungen in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack geben. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Die Verpackungen müssen aber nicht extra ausgewaschen werden.
- ▶ Bitte keine Luft sammeln: Getränkekartons oder Speiseölf Flaschen flach drücken spart Platz: zu Hause, in der Gelben Tonne und im Gelben Sack sowie beim Transport.

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären, wie man den Abfall richtig trennt. Denn sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können recycelt werden. Auf oesterreich-sammelt.at findest du die Abfallberatung deiner Gemeinde.



VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



Was gehört in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack?

JA, BITTE:

ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ Joghurt- und andere Becher
- ▶ Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.



- ▶ Folien
- ▶ Chipssackerl oder -dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben



- ▶ Folienverpackungen (z.B. Multipack)
- ▶ Plastikflaschen

wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.



- ▶ Getränkekartons
z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen

WICHTIG: Platz sparen - flach drücken!

UND ALLE METALLVERPACKUNGEN



- ▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie

Aluschalen und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen



Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen.



Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.



NEIN, DANKE:

- ▶ Feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie

Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt

- ▶ Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile etc.

- ▶ Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten (z.B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygieneartikel (z.B. Windeln), Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebilde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalt (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören NICHT in die Verpackungssammlung.



VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER
UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE PAPIERVERPACKUNGEN

WO SAMMELN?

DIE ALTPAPIERTONNE

Ein Alleskönner für Altpapier und Papierverpackungen

Alle sauberen Papierverpackungen wie Obsttassen aus Karton, Waschmittelkartons, kleine Schachteln bis hin zum Pizzakarton können in der Altpapier- tonne entsorgt werden. Zeitungen, Illustrierte oder Kopier- und Druckerpapier werden gemeinsam mit den Papierverpackungen in der Roten Tonne gesammelt.

WARUM SAMMELN?

Warum machen wir das überhaupt?

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart natürlich Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – ganz einfach in 3 Schritten:

- ▶ Bitte nur Papierverpackungen und Kartonagen einwerfen. Beschichtete Papierverpackungen nur dann einwerfen, wenn diese auch leicht zerreißbar sind oder wenn die Verpackung laut Trennhinweisen oder Herstellerangaben für die Entsorgung im Altpapier geeignet ist. Alle anderen bitte in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack entsorgen.
- ▶ Sonstiges Verpackungsmaterial wie Kunststoffhüllen oder Styropor vor dem Entsorgen entfernen.
- ▶ Bitte keine Luft sammeln! Kartons flach drücken spart Platz: zu Hause und in der Roten Tonne (große Kartonagen bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen)

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären gerne, wie man den Abfall richtig trennt. Denn auch sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können auch recycelt werden.



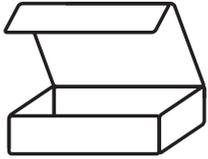
VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



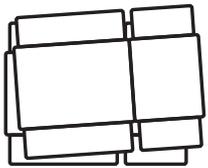
Was gehört ins Altpapier?

JA, BITTE:

ALTPAPIER UND PAPIERVERPACKUNGEN



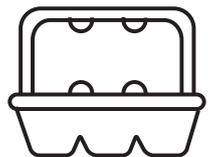
PAPIERVERPACKUNGEN UND KARTONAGEN



- ▶ **Obsttassen** (Karton)
- ▶ **Papiersackerl/Papiertrage-taschen**
- ▶ **Papierverpackung** (be-schichtet - mit Aufschrift „gefaltet zum Altpapier“)
- ▶ **Pizzakarton** (sauber)
- ▶ **Tiefkühlverpackungen** (leicht zerreißbar)
- ▶ **Waschmittelkartons**
- ▶ **Kartonagen** (zusammen-legen, große Mengen zum Sammelzentrum)
- ▶ **Wellpappe und Einlagekarton**
- ▶ **Eierkarton und Klopapierrollen**
- ▶ **Zigarettschachteln** (ohne Kunststoffolie)



ALTPAPIER UND PAPIERPRODUKTE



- ▶ **Einweggeschirr aus Karton** (sauber)
- ▶ **Hefte**
- ▶ **Kataloge** (ohne Kunststoff-hlle)
- ▶ **Kopierpapier**
- ▶ **Werbeprospekte**
- ▶ **Zeitungen, Zeitungspapier, Zeitschriften**

Große Kartonagen in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Altstoffsammelzentrum, Mistplatz oder Recyclinghof bringen. Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Altpapiertonne werfen.

TIPP: Papierverpackungen flach drücken hilft beim Platz sparen in der Roten Tonne.

NEIN, DANKE:

▶ Beschichtete Verpackungen wie

Milch- und Getränke-Verbundverpackungen oder andere beschichtete Kartonverpackungen (nicht leicht zerreißbar)

▶ Verpackungen aus anderen Materialien wie

Glas, Kunststoff oder Metall (bitte in die richtigen Sammelbehälter oder Säcke)

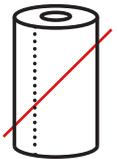
▶ Andere Abfälle wie

Kohle-, Durchschlag- und Thermopapier, Hygienepapier wie Taschentücher, Papierhandtücher, Feuchttcher und Kchenrollen, stark verschmutztes Papier, Restmüll

ACHTUNG:

Asche oder andere heiße oder brennbare Abfälle (Brandgefahr!!), Öl- oder putzmittelgetrnkte Papiertücher (bitte im Restmüll entsorgen), Problemstoffe wie Batterien (bitte zur Problemstoffsammlung oder zum Fachhandel bringen)

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.



Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören NICHT in die Verpackungssammlung.



VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER
UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



ÖSTERREICH SAMMELT – ALLE GLASVERPACKUNGEN

WO SAMMELN?

WEISSGLASBEHÄLTER UND BUNTGLASBEHÄLTER

Alle Glasverpackungen – getrennt nach Weißglas und Buntglas wie z. B. Saft- und Weinflaschen oder Flaschen für Essig oder Öl, Parfumflakons oder Konservengläser werden in den Behältern für Weißglas und Buntglas gesammelt. Ungefärbtes Verpackungsglas gehört zum Weißglas, gefärbtes Verpackungsglas zum Buntglas.

WARUM SAMMELN?

Warum machen wir das überhaupt?

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart natürlich Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt. Glas ist von Natur aus für das Recycling geschaffen, denn es kann unendlich oft eingeschmolzen und zu neuen Glasverpackungen geformt werden.

WIE SAMMELN?

Richtig sammeln fürs Recycling – ganz einfach in 3 Schritten:

- ▶ Die Trennung ist wichtig – bitte NUR Glasverpackungen – getrennt nach ungefärbtem und gefärbtem Verpackungsglas entsorgen. Pfandflaschen bitte im Handel zurückgeben.
- ▶ Flaschen sowie Marmelade-, Gurken-, Pestogläser und andere Lebensmittelgläser müssen fürs Recycling nicht ausgewaschen werden. Allerdings Honiggläser bitte immer auswaschen. Das ist eine Empfehlung der Imker zum Schutz der Bienen.
- ▶ Bitte keine anderen Materialien zum Altglas geben: Kunststoff, Keramik, Papier, Metall, Verschlüsse, Deckel und andere Abfälle gehören in die dafür vorgesehene Sammlung. Etiketten können auf den Glasgebinden bleiben.

Nicht immer ist alles so klar und eindeutig – Bei Fragen hilft die Abfallberatung

der eigenen Gemeinde bzw. beim Abfallwirtschaftsverband. Die Abfallberater:innen sind richtige Abfallprofis und erklären gerne, wie man den Abfall richtig trennt. Denn auch sie wissen: Nur richtig getrennt gesammelte Verpackungen können auch recycelt werden.



Was gehört in die Glas-Container?



JA, BITTE: ALLE GLASVERPACKUNGEN

- ▶ **Flaschen** (Wein- und Saftflaschen, Flaschen für Essig, Öl etc.)
- ▶ **Konservengläser** (Gläser für Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
- ▶ **Honiggläser** (bitte zum Schutz der Bienen auswaschen)
- ▶ **Parfumflakons, Kosmetikverpackungen und -fläschchen aus Glas**
- ▶ **Medizinfläschchen, Infusionsglasflaschen**
- ▶ **Einweg-Gewürzmühlen aus Glas**
- ▶ **gläserne Flaschenverschlüsse**

TIPP: Flaschen sowie Marmelade-, Gurken-, Pestogläser und andere Lebensmittelgläser müssen fürs Recycling nicht ausgewaschen werden.

NEIN, DANKE:

▶ **Abfälle aus Glas, die keine Verpackungen sind, wie**

Flachglas (z. B. Fensterglas, Spiegel, Windschutzscheiben), Glasgeschirr (z. B. Trinkgläser, Vasen oder Bleikristallglas), hitzebeständiges Glas (Einmachgläser), Glühbirnen, Opalglas (Milchglas)

▶ **Andere Abfälle wie**

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Keramikwaren (z. B. Steingut, Ton, Porzellan), Verpackungen aus anderen Materialien wie Kunststoff, Papier oder Metall (bitte in die richtigen Sammelbehälter oder Säcke)

▶ **Problemstoffe wie**

Halogenleuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

ACHTUNG:

Problemstoffe bitte IMMER zur Problemstoffsammlung oder zum Fachhandel bringen

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.



Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören NICHT in die Verpackungssammlung.

